

55 01597

DVD
VIDEO



Didaktische FWU-DVD

1, 2, 3 des Christentums

Das Medieninstitut
der Länder



Zur Bedienung

Mit den Pfeiltasten der Fernbedienung (DVD-Player) oder der Maus (Computer) können Sie Menüpunkte und Buttons ansteuern und mit der OK-Taste bzw. Mausclick starten.

- „**Hauptmenü**“ führt zurück zum Hauptmenü.
- „**zurück**“ führt zum jeweils übergeordneten Menü.

Um das Arbeitsmaterial zu sichten / auszudrucken, legen Sie die DVD in das Laufwerk Ihres Computers ein und öffnen den Ordner „material“. Die Datei „**Inhaltsverzeichnis**“ öffnet die Startseite.

Bezug zu Lehrplänen und Bildungsstandards

Die Schüler/-innen können:

- christliche Feste und Bräuche in ihrer zeitlichen Abfolge beschreiben,
- Leben und Handeln von Menschen im Christentum erfahren,
- die wichtigsten Stationen des Lebens Jesu im historischen Kontext darlegen,
- in Ansätzen die Entwicklung des Christentums kennenlernen,
- zentrale Inhalte der christlichen Lehre erläutern.

1, 2, 3 des Christentums

Wer ist Gott? Film 8 min

Wer ist Jesus? Film 8 min

Was bedeuten Tod und Auferstehung? Film 11 min

Was bedeutet Heiliger Geist? Film 9 min

Arbeitsmaterial



Zum Inhalt

Film „Wer ist Gott?“ (8 min)

Nico will es wissen: Wer ist das überhaupt, Gott? Warum glauben so viele Menschen an Gott? Und was hat das alles mit mir zu tun? Sie hört sich auf der Straße um und erhält ganz unterschiedliche Aussagen dazu. Schließlich besucht sie einen Menschen, der es wissen muss, nämlich einen Pfarrer. Und tatsächlich: Sie scheint der Antwort auf ihre Frage schon ein ganzes Stück näher gekommen zu sein.

Film „Wer ist Jesus?“ (8 min)

Jesus kennt doch jeder, oder? Nico hat in der Schule von ihm gehört und dennoch fragt sie sich: Wer war das eigentlich, Jesus? Warum ist er denn eigentlich so bekannt? Muss ich genauso sein wie er? Ein Pfarrer versucht, ihre Fragen zu beantworten. Doch Nico lässt nicht locker: Das möchte sie noch genauer wissen. Ihr Fazit: Jesus ist ein ziemlich cooles Vorbild.



Film „Was bedeuten Tod und Auferstehung?“ (11 min)

Tod und Auferstehung – zwei schwere Themen. Das findet auch Nico und stellt einigen Passanten die Frage, was es damit auf sich hat. Da erntet sie viele ratlose Gesichter. Sie wendet sich an einen Pfarrer, der es ja schließlich wissen muss. Warum musste Jesus am Kreuz sterben? Er hätte doch nicht so ungeschickt mit seiner Botschaft umgehen müssen! Und was bringt uns sein Tod?



Film „Was bedeutet Heiliger Geist?“ (9 min)

Mit Geistern verbindet Nico eigentlich etwas Grusliges und Schauerhaftes. Was es mit dem Heiligen Geist auf sich hat, ist ihr allerdings nicht ganz klar. Begegnet ist sie ihm auf jeden Fall noch nie. Sie stellt einem Pfarrer die Frage: Wer oder was ist eigentlich der Heilige Geist, den ich noch nie gesehen habe? Sie gibt sich mit seinen Antworten nicht sofort zufrieden – darüber will sie doch noch etwas konkreter Bescheid wissen.



Arbeitsblatt

46 02802/55 01597 1 ,2, 3 des Christentums

Arbeitsblatt 2

Name: _____

Klasse: _____

Jeder kennt doch Jesus - oder?

Ein Freundschaftsbucheintrag im Namen
des Superhelden Jesus



*Klebe hier ein Bild von Jesus ein!
(selbst gemalt oder aus dem
Internet)*

Meine wichtigsten Daten

Name: _____

Wohnort: _____

Geburtsdatum: _____

Meine Hobbies: _____

Mein Idol: _____

Mein Lieblingsessen: _____

Mein Lieblingsgetränk: _____

Ich lese gerne: _____

Mein Traumberuf ist: _____

Mein größter Wunsch ist: _____

Arbeitsauftrag



© babimu - Fotolia.com

Stell Dir vor, einer der Jünger Jesu hätte ein Freundschaftsbuch geführt und es eines Tages auch Jesus gegeben, damit er einen Eintrag macht: Was hätte er wohl hineingeschrieben? Fülle die Zeilen in seinem Sinne! Der Film "Wer ist Jesus?" und das Vorwissen von dir und Deinen Mitschülern können dir weiterhelfen!

© FWU Institut für Film und Bild



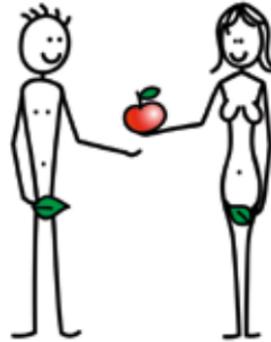
Verwendung im Unterricht

Generell kann die Produktion überall dort eingesetzt werden, wo man christliches Basiswissen kurzweilig vermitteln möchte und man auf Schüler/-innen mit keinem bis wenig religiösem Vorwissen trifft.

Vor allem ist die Produktion für Schüler/-innen der Unterstufe geeignet, da ihnen oft noch der „Gesamtüberblick“ über das Christentum fehlt. Der Film gibt dank des überzeugenden und sympathischen Pfarrers klare Antworten auf die wichtigsten Fragen rund um das Christentum. Die Arbeitsblätter versuchen auf lockere Art und Weise, die wichtigsten Inhalte dieser Religion nochmals aufzugreifen. Die Schüler/-innen sollen dabei auch erkennen, dass sie durch Grundschule und Alltag viel mehr über das Christentum wissen, als ihnen bewusst ist.

Folgende Arbeitsblätter sind zu finden:
AB 1

Dieses Arbeitsblatt ist als Vertiefung im Anschluss an den Film „Wer ist Gott?“ gedacht. Der Ausschnitt aus dem Buch „Die Hütte“ zeigt eine humorvolle und etwas andere Vorstellung von Gott. Die Geschichte soll die Schülerinnen und Schüler animieren, ihrer Fantasie in Bezug auf ihr Bild von Gott keine Grenze



zu setzen. Gleichzeitig soll klar werden, dass auch die Vorstellung eines anderen Menschen niemals verspottet werden darf, da wir alle nicht wissen, wie Gott wirklich aussieht. Vielleicht bringt in diesem Zusammenhang einer der Schüler das Bilderverbot zur Sprache. Dann sollte unbedingt angemerkt werden, dass dieses Verbot in der Zeit, als es entstand, den Götzendienst unterbinden sollte. Kein Kind/Jugendlicher/Erwachsener begeht einen Fehler, wenn er sich Gott in irgendeiner Weise vorstellt.

AB 2

Das Arbeitsblatt 2 kann vor oder nach dem Film „Wer ist Jesus?“ eingesetzt werden. Es stellt eine Seite aus einem Freundesbuch dar. Die Schüler/-innen sollen sich in die Lage von Jesus verset-

zen und den Eintrag für ihn anfertigen. Auch ein Bild soll eingeklebt werden. Jesus ist sicher eine Person, über die jeder Schüler schon mal etwas gehört hat. Deshalb sollte ihnen die Aufgabe ihnen nicht allzu schwer fallen.

AB 3

Das dritte Arbeitsblatt ist relativ anspruchsvoll. Es stellt den Versuch dar, den Schülerinnen und Schülern die Bedeutung der Auferstehung Jesu für die Christen näherzubringen, indem sie selbst die Gefühle der Jünger in diesen Tagen nachempfinden. Nach dem Tod Jesu sind die Jünger verzweifelt: Sie mussten zu Lebzeiten Jesu viel Kritik von den Pharisäern, den Römern usw. einstecken. Dennoch haben sie der Predigt Jesu geglaubt und haben sich ihm anvertraut. Nun stirbt ihr Vorbild den erbärmlichen Kreuzestod und sie sind zutiefst erschüttert und verunsichert: War alles falsch, woran sie glaubten? Hatten ihre Widersacher Recht? Die Jünger stellen ihren Glauben an Jesus und seinen Worte in den Tagen nach seiner Kreuzigung von Grund auf in Frage. Die Auferstehung rückt alles wieder „zurecht“: Sie haben keinen Fehler gemacht, sie haben sich der richtigen Sache angeschlossen. Jesus hat dem Tod die Stirn geboten, indem Gott ihn von

den Toten auferweckt hat. Das Leben ist der wahre Sieger, nicht der Tod. Wenn die Schüler/-innen durch ein paar Hintergrundinfos zu der Kritik an der christlichen Urgemeinde von der Lehrkraft Unterstützung bekommen, können sie die Gefühle der Jünger leichter nachempfinden und erfahren dadurch ansatzweise die Bedeutung von Ostern.

AB 4

Das Arbeitsblatt 4 soll den Schülerinnen und Schülern entweder vor oder nach dem Film „Was bedeutet Heiliger Geist?“ zeigen, wie oft wir in unserem Sprachgebrauch das Wort „Geist“ verwenden. Indem sich die Lernenden damit auseinandersetzen, was die jeweiligen Ausdrücke bedeuten, kommen sie der Grundbedeutung von „Geist“ näher und können





unter Umständen das Wort „Geist“ in Zukunft mit eigenen Worten beschreiben.

AB 5

Dieses Arbeitsblatt bündelt die drei wichtigsten christlichen Feste in der Reihenfolge des Kirchenjahres. Als Experten für den jeweiligen Grund der Feier gelten natürlich die Lehrerin/der Lehrer oder auch das Internet. Es ist anzunehmen, dass innerhalb einer Klasse Schüler/-innen anwesend sind, die den Grund des jeweiligen Festes wissen. Die jeweiligen Bräuche an Weihnachten und Ostern geben ihnen die Möglichkeit, ihr individuelles Zelebrieren dieser Tage mit ihren Familien zur Sprache zu bringen.

AB 6

Das Arbeitsblatt 6 beschäftigt sich mit der Heiligen Schrift des Christentums. Den Schüler/-innen soll hier ähnlich wie beim Wort „Geist“ aufgezeigt werden, dass

viele Inhalte der Bibel im Alltag häufig anzutreffen sind. Die Redewendungen sind sicher vielen Lernenden bekannt und die Bilder rufen unter Umständen bei einigen Schüler/-innen die dazugehörigen Bibelgeschichten in Erinnerung.

AB 7

Das letzte Arbeitsblatt soll zwei entscheidende Punkte des Christentums zur Geltung bringen: Zum einen, dass es eine Religion der immerwährenden Hoffnung ist und zum anderen, dass es in ihr kein wichtigeres Gebot als das der Nächstenliebe gibt. Liebe und Hoffnung sind zwei Dinge, nach denen sich jeder Mensch sehnt. Das Christentum stellt diese zwei Punkte in den Vordergrund.

Arbeitsmaterial

Als Arbeitsmaterial stehen Ihnen im ROM-Teil Hinweise zur Verwendung im Unterricht, Arbeitsblätter und ein umfangreiches Angebot an ergänzenden Materialien zur Verfügung (siehe Tabelle).

Die Arbeitsblätter liegen sowohl als PDF- als auch als Word-Dateien vor:

- Die **PDF-Dateien** können ausgedruckt werden.
- Die **Word-Dateien** können bearbeitet und so individuell an die Unterrichtssituation angepasst werden.

Ordner	Materialien
Verwendung im Unterricht	Hinweise zum Einsatz der DVD im Unterricht
Arbeitsblätter „1, 2, 3 des Christentums“	<ol style="list-style-type: none">1. Ich sah Gott und sie war schwarz2. Jesus kenn doch jeder – oder?3. Der letzte Weg Jesu4. Der Heilige Geist5. Christliche Feste6. Die Bibel – ein absoluter Weltbestseller!7. Das Christentum – eine Hoffnungs- und Liebesreligion
Filmtexte	4 Filmtexte als PDF-Dokumente
Begleitheft	Begleitheft zur Produktion
Programmstruktur	<ul style="list-style-type: none">• Didaktische FWU-DVD• Web-DVD (Online-Fassung der DVD)
Weitere Medien	Info zu ergänzenden FWU-Medien
Links	Kommentierte Linksammlung zum Thema

Programmstruktur

Hauptmenü

Wer ist Gott?	8 min Film
Wer ist Jesus?	8 min Film
Was bedeuten Tod und Auferstehung?	11 min Film
Was bedeutet Heiliger Geist?	9 min Film

Arbeitsmaterial

Arbeitsmaterial (im ROM-Teil der DVD)

Legen Sie die DVD in das DVD-Laufwerk Ihres Computers und öffnen Sie im Windows-Explorer den Ordner **material**.

Die Datei **Inhaltsverzeichnis** öffnet die Startseite.

Verwendung im Unterricht
7 Arbeitsblätter
4 Filmtexte
Begleitheft
Programmstruktur
Weitere Medien
Links

Produktionsangaben

1, 2, 3 des Christentums

Produktion

FWU Institut für Film und Bild, 2012

DVD-Konzept

Franziska Angerer

DVD-Herstellung

TV Werk

im Auftrag des FWU Institut für Film und Bild,
2012

Bildnachweise

Fotolia:

41116198 © VRD;

10042925 © senoldo;

42167306 © Matthew Cole;

35015379 © rubysoho;

12820672 © Dmitry Sunagatov;

26482341 © GYNEX;

30067452 © Andrea Hirmer;

30548568 © fotogestoeber;

36519277 © Smileus;

42691314 © Anna Velichkovsky;

21089787 © styleuneeed;

37773190 © babimu

Arbeitsmaterial

Monika Wagner

Begleitheft

Franziska Angerer

Pädagogische Referentin im FWU

Franziska Angerer

Produktionsangaben zu den verwendeten Filmen

Wer ist Gott?

Wer ist Jesus?

Was bedeuten Tod und Auferstehung?

Wer bedeutet Heiliger Geist?

Produktion

P.medien

Im Auftrag des

FWU Institut für Film und Bild, 2012

Buch, Regie

Reinhard Körting

Redaktion FWU

Franziska Angerer

Nur Bildstellen/Medienzentren:
öV zulässig

© 2012

FWU Institut für Film und Bild
in Wissenschaft und Unterricht
gemeinnützige GmbH

Geiseltalsteig
Bavariafilmplatz 3

D-82031 Grünwald

Telefon (089) 6497-1

Telefax (089) 6497-240

E-Mail info@fwu.de

vertrieb@fwu.de

Internet www.fwu.de

46 02802

1, 2, 3 des Christentums

Christentum – was ist das eigentlich? Wer ist Gott? Wer ist Jesus? Was hat es mit Tod und Auferstehung auf sich? Und was ist das eigentlich, Heiliger Geist? Diese Produktion vermittelt Basisinformationen zum Thema Christentum ohne katechetische Schwere und mit einem kleinen Augenzwinkern. Lehrplanzentrale Themeneinheiten werden kurzweilig und adressatengerecht aufbereitet und sollen zur weiteren Beschäftigung mit der Thematik anregen.

Erscheinungsjahr: 2012**Laufzeit:** 36 min**Filme:** 4**Sprache:** Deutsch**DVD-ROM-Teil:** Unterrichtsmaterialien**Arbeitsblätter:** 7

Adressaten: Allgemeinbildende Schule
(Klasse 5 - 9);
Kinder- und Jugendbildung
(Alter 10 - 16)

Schlagwörter:

Christentum, Nächstenliebe, Gott, Jesus, Heiliger Geist, Pfingsten, Ostern, Auferstehung, Weihnachten

Systematik:

Ethik › Religionen, Weltanschauungen
Religion › Religionskunde › Christliche Konfessionen

FWU Institut für Film und Bild
in Wissenschaft und Unterricht
gemeinnützige GmbH

Geiseltasteig
Bavariafilmplatz 3
82031 Grünwald
Telefon +49 (0)89-6497-1
Telefax +49 (0)89-6497-240
info@fwu.de
www.fwu.de

Lehrprogramm
gemäß
§ 14 JuSchG

GEMAFREI

Systemvoraussetzungen
bei Nutzung am PC:
DVD-Laufwerk und DVD-
Player-Software, empfohlen
für Windows ME/2000/XP/
Vista/Windows 7



4602802010

www.fwu-shop.de
Bestell-Hotline: +49 (0)89-6497-444
vertrieb@fwu.de

Das Medieninstitut
der Länder

